

Für uns in
Isernhagen!

„DER BLICK“

in unsere Gemeinde

13

5. Juli 2025

Nachrichten, Informationen und Bekanntmachungen der Gemeinde Isernhagen und der Ortschaften
Altwarmbüchen - Kirchhorst - Neuwarmbüchen - Isernhagen F.B. - Isernhagen H.B. - Isernhagen K.B. - Isernhagen N.B.

61. Jahrgang · 14-täglich

www.der-blick-isernhagen.de · e-mail: redaktion@der-blick-isernhagen.de · Tel. 05139-30 38



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

für unsere Kinder endet heute ein weiteres Schuljahr. Für die einen ist es das erste aufregende Schuljahr, für andere geht es ab August auf eine weiterführende Schule und dann gibt es noch die Schülerinnen und Schüler, die ihre Schulzeit erfolgreich und stolz mit dem Schulabschluss beenden. In welchem Jahrgang auch immer Ihre Kinder sein mögen, nach dem Sommer wartet etwas Neues, Spannendes und vielleicht in einigen Fällen etwas Beunruhigendes auf sie. Und da ist unsere Aufgabe als Eltern, unsere Kinder zu begleiten und ihnen den Mut und die Sicherheit zu geben, dass was auch immer da kommen mag, schaffbar ist und man es zusammen auf jeden Fall meistern wird.

Ich sehe es bei meinen eigenen Kindern, die nun in die zweite Klasse wechseln, welche Gedanken in den Kinderköpfen rund um den Schuljahreswechsel oder bei den jungen Erwachsenen zum Schulabschluss entstehen. Diese sind sicherlich unter unseren Kindern sehr verschieden und doch ist es ein wichtiges Thema, das sie beschäftigt. Hier sollten sie sich unserer Unterstützung immer sicher sein, wenn sie diese brauchen oder wünschen.

Und wir sollten den Schülerinnen und Schülern auch Ihre Auszeiten gönnen. Gerade die Kinder, die unsere Grundschulen besuchen, sollen und müssen auch Kindheit genießen - und eben dafür gibt es die Ferien. Die längsten Ferien, die Sommerferien haben gerade begonnen und nun heißt ausschlafen, an den See gehen, Geld verdienen im Ferienjob für die Älteren oder in den Urlaub fahren. Wir alle haben uns Familienzeit, oder auf neudeutsch Quality Time, verdient. Die Zeit in der Familie ist wertvoll und wichtig. Unser Gerüst Familie hat in den vergangenen 25 Jahren unter den immer höheren Anforderungen und Aufgaben gelitten. Dabei ist eben das familiäre Umfeld so wichtig für alle - uns Erwachsenen und die Kinder und Jugendlichen. Deshalb: genießen Sie die Sommerzeit mit Ihren Familien in vollen Zügen - ich werde es tun.

An alle Schülerinnen und Schüler: Habt Spaß, erholt Euch vom letzten Schuljahr und tankt Energie für das nächste!

An alle Absolventinnen und Absolventen: Seid stolz auf das, was ihr geschafft habt und viel Erfolg im neuen, spannenden Lebensabschnitt!

Tim Mithöfer

Ihr Bürgermeister für Isernhagen

Voller Erfolg des Zehntfestes

Der Pfarrgarten war am 13. und 14. Juni zur Begegnungs- und Feiermeile geworden. Mehrere tausend Besucher fanden sich unter dem Zehntfestdach zum Feiern, Tanzen, Lachen, Klönen und Genießen ein. Unter dem Motto „Völlig losgelöst“ genossen die Besucherinnen und Besucher ein buntes Programm auf dem Festgelände und auf der Festbühne.

Los ging es am Freitag mit einem Gottesdienst, der von Pastor Karl-Martin Harms geleitet wurde und vom Chor Cantamus begleitet wurde.

Im Anschluss eröffnete Dr. Andreas Glombik offiziell das 13. Kirchhorster Zehntfest. Für den musikalischen Übergang von alter zu neuer Deutscher Welle sorgte dann das Duo The Berlin Jazzters, Thomas Dean Gonzo und Elvis Sinatra, alias Gerhard Raible und Thomas Grzondziel. Danach übernahm DJ Andreas Troschke mit seiner Musikbox den Freitagabend. Sehr schnell waren die Tanzfläche und das Festgelände voll. Bis Mitternacht wurde getreu des diesjährigen Mottos mit vielen Hits der Neuen Deutschen Wellen, aktuellen Hits und Rockklassikern gefeiert.

Der Zehntfest-Samstag begann mit einem bunten Festumzug. Die mitmachenden Gruppen hatten das diesjährige Motto eindrucksvoll umgesetzt und sich fantasievolle Verkleidungen und Fahrzeugumbauten einfallen lassen. Kritisch wurde es am Beginn des Festumzuges für ein Raumschiff der „NISA“ der Fantasiewerkstatt aus Kirchhorst. Es streifte die Kupplung des umgebauten Quads, so dass das Space Shuttle kurzerhand gezogen wurde. Der Festumzug startete im Mühlenweg in Stelle, führte über die Steller Straße, vorbei am Festgelände, zur Straße Im Maisfeld und in einem Bogen über die Neuwarmbüchener Straße zurück auf das Zehntfestgelände. Vor dem Festgelände wurde der Festumzug von Gerd Raible moderiert. Es gab Hinweise zu den einzelnen Gruppen und Vereinen. Die Umzugsbeiträge wurden von einer

Jury bewertet. Als Sieger konnte am Abend dann die Ponyreitschule von Sabine Rolke ausgezeichnet werden. Ihre Performance, Kostüme und der Umbau des Mottowagens kamen als Beste an.

Nachdem der Umzug das Festgelände erreicht hatte, begann das bunte Programm auf dem Zehntfestmarktplatz und rund um die Bühne. Die Besucherinnen und Besucher wurden von Mitgliedern des Fördervereins für Jugendliche und Kinder (JuKi), mit Tee, Kaffee sowie gespendeten Kuchen und Torten im Kaffeegarten verwöhnt.

Gruppen, Vereine, Organisationen und Handwerker luden zum kleinen Bummel auf dem Marktplatz ein. Es gab Walking-Acts auf Stelzen zu bestaunen. Eine Vielzahl von Teams versuchten Meister im Kirchhorster-Pong zu werden. Kinder wurden geschminkt und tollten auf der Hüpfburg bis zum Dunkelwerden herum. Tim Sauer formte für die Kleinsten beeindruckende Ballonfiguren. In der St. Nikolaikirche hatte das Marionettentheater Zauberspiegel seine Bühne aufgebaut. Klaus Braunwarth führte mit seinen Figuren für Jung und Alt „Hänsel und Gretel“ und in einer zweiten Vorstellung „Hui Buh - das Schlossgespenst“ auf.

Musikalisch wurde das Publikum durch die Schülerband der IGS Burgwedel „Taking Back Monday“, dem Shantychor Isernhagen, der Band „Lärmschutz“ der Musikschule Isernhagen & Burgwedel, sowie „Elvis Sinatra“ bis in den frühen Abend unterhalten. Der Samstagabend gehört dann der be-

kannten Liverockband „Rockkantine“, die für viel Stimmung und für eine volle Tanzfläche sorgte.

An beiden Veranstaltungstagen wurden die Besucherinnen und Besucher an vielen Ständen mit Getränken, Cocktails, Wein, Zehntfestsekt, Bratwürsten, Zehntfestwillingen, Crêpes und einer Champignonpfanne verwöhnt.

Über das rekordverdächtige Besucheraufkommen freute sich besonders das gesamte Organisationsteam und fand darin eine Bestätigung für die monatelangen Mühen und unzähligen Planungstreffen. Das Team freute sich besonders über den sehr hohen Anteil an jungen Besuchern und kann sich so sicher sein, dass das Zehntfest für die Zukunft gut aufgestellt ist.

Das Organisationsteam möchte sich auf diesem Weg bei über 150 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, bei vielen Sponsoren und Partnern, den Kuchenspendenden und vielen anderen ganz recht herzlich bedanken. Weiterhin gilt ein großer Dank an die Schülerinnen und Schüler des zwölften Jahrgangs des Gymnasiums Isernhagen, die tatkräftig beim Getränkeausschank, Kinderschminken und bei der Fotobox geholfen haben.

Eine Auswahl an Bildern des diesjährigen Zehntfestes sind unter www.zehntfestevents.de zu finden.

Autoren: Kai Apel, Dr. Andreas Glombik

